



| Termine **Bund**

AG DEKT

10.-12. Mai | Dortmund

kirchentag@johanniter-jugend.de

Tag der Johanniter

24.-26. Mai | Berlin

tdj@johanniter.de

| Termine **Land**

Kurs Jugendgruppenleiter*in 1

13.-17. April | LV Bayern | Kehlheim

markus.kreitmayr@johanniter.de

Kurs Jugendgruppenleiter*in

15.-19. April | LV BaWü | Rottweil

stephanie.grynaeus-weiss@johanniter.de

Kurs Jugendgruppenleiter*in

23.-28. April | LV HRS | Burg Breuberg

felix.nitsch@johanniter.de

Ausbilder*innenfortbildung SSD

27.-28. April | LV NRW | Münster

info@jj-nrw.de

Summer Jump

29. Mai – 2. Juni | LV SAT | Sondershausen

jugend.sat@johanniter.de

++ ++ ++ Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund 19.–23. Juni 2019

Helfer*innen gesucht!

Jetzt anmelden unter

www.johanniter-jugend.de/kirchentag!

| Impressum JJ|express

Herausgabe:

Bundesjugendleitung der Johanniter-Jugend
in der JUH e.V.

Lützowstraße 94, 10785 Berlin

Erscheinen: etwa alle 6–8 Wochen

Redaktion: Timo Runde, Ylvi Hanke

Tel.: 030 26997-165, Fax: 030 26997-169,

E-Mail: jjexpress@johanniter-jugend.de

Fotos: Christoph Drews, JJ Baden-Württemberg, JJ
Nord, Markus Meier, pixabay, Konstantin Schmidt,
Moritz Röver, Monique Weigelt.

| Bundesverband

„Bleibt laut, bleibt bunt“: BJV tagt im Ruhrgebiet

Duisburg | Vom 15. bis 17. März 2019 haben sich die Vertreter*innen der Landesverbände, die Bundesjugendleitung, Beauftragte und Gäste zur ersten Bundesjugendversammlung im 40. Jubiläumsjahr getroffen.

Magnus Memmeler, Mitglied des Landesvorstandes NRW, dankte in seinem Grußwort dem Jugendverband für seine deutliche Position zu Gerechtigkeit und Gleichheit. Ganz im Sinne des Aufrufes „Bleibt laut, bleibt bunt!“ wünschte er allen Angereisten eine gute Versammlung mit starken Ergebnissen. Als Mitglied des Bundesvorstandes richtete Jörg Lüssem Grüße an die Versammlung und betonte den hohen Wert von gemeinsamen demokratischen Entscheidungen, wie ihn die Johanniter-Jugend lebt.

Am Samstagnachmittag fand die turnusgemäße Neuwahl der Bundesjugendleitung statt, bei der mit großer Mehrheit Julia von Frantzki zur Bundesjugendleiterin und Moritz Röver zum Bundesjugendleiter gewählt wurden. Das Amt der Stellvertreter*innen bekleiden nun Riccarda Sonnek und Markus Walper.

Armin Pullen stellte sich nach 6-jähriger Amtszeit in der Bundesjugendleitung nicht erneut zur Wahl. Sein außergewöhnliches Engagement für die Johanniter-Jugend wurde am Samstag bei einem bunten Abend mit den Mitgliedern der Bundesjugendversammlung, zahlreichen Weggefährt*innen und Freund*innen gewürdigt. Aus allen Himmelsrichtungen waren Menschen nach Duisburg gekommen, um Armin mit persönlichen Worten zu verabschieden.

Ein weiterer Schwerpunkt des Samstagnachmittags war das Einbringen verschiedener Anträge an die Bundesjugendversammlung. Dazu gab es einen Impuls von Lutz Hüser, ehemaliges Mitglied des Bundesjugendführungskreises der Malteser-Jugend. Unter dem Titel „Rote Jacken, bunte Retter*innen – Toleranz und Vielfalt in helfenden Jugendverbänden“ gab er einen Einblick in das Thema Diversität. Zur Abstimmung kam der Antrag zur Etablierung des dritten Geschlechts „divers“ am Sonntag. Mit großer Mehrheit sprach sich die Bundesjugendversammlung dafür aus, dieses künftig in sämtliche Prozesse der Johanniter-Jugend in allen Ebenen einzubinden und setzte damit ein klares Zeichen für Toleranz, Vielfalt und Gleichberechtigung. Ebenso auf der Agenda standen die Berichte der Fachausschüsse !ACHTUNG, SSD und Bildung, Informationen zum Tag der Johanniter sowie dem Einsatz der Johanniter-Jugend auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag. **Mehr Infos auf S. 4**



Foto: Markus Meier



Foto: Konstantin Schmidt

| Die Meldung

SSD-Handbuch in neuer Auflage

Berlin | Seit 15. März ist die neue Auflage des SSD-Handbuchs erhältlich! Es wurde in den vergangenen Monaten vom Fachausschuss Schulsanitätsdienst grundlegend überarbeitet. Neben der hochwertigen Printversion, die in der Werbemitteldatenbank bestellbar ist, sind alle Anhänge im Workspace „Schulsanitätsdienst“ in 4juh zu finden.

Neue Führungskräfte qualifiziert



Foto: Moritz Röver

Braunschweig | 14 Johanniter-Jugendliche haben am ersten Märzwochenende die Qualifikationsreihe „4gewinnt“ für Nachwuchs-Führungskräfte erfolgreich abgeschlossen. Unter der Leitung der erfahrenen Referentin

Mara Lubuze setzten sie sich beim vierten und letzten Modul der Reihe mit dem Thema „Projektmanagement“ auseinander und können nun ihre gewonnenen Erkenntnisse in der Verbandsarbeit vor Ort einsetzen.

Social-Media-Handbuch fertiggestellt

Duisburg/Berlin | Bei der Bundesjugendversammlung in Duisburg war es so weit: Bundesjugendleiter Moritz Röver schaltete offiziell den neuen 4juh-Workspace „Johanniter-Jugend Social Media“ frei. In diesem findet sich ab sofort das Social Media Konzept der Johanniter-Jugend – und das schon ein Jahr, nachdem der Startschuss für das Projekt gefallen ist. Viele Verbände haben sich in die Erarbeitung eingebracht, am Ende steht eine bundeseinheitliche Leitlinie für die Social-Media-Aktivitäten der JJ. Neben einer kompakten PDF-Datei sind die Inhalte des Konzepts auch in Form eines Wikis in 4juh aufbereitet – alles unter www.johanniter-jugend.de/socialmedia zu finden.

| LV Baden-Württemberg

Erfolgreiches SSD-Wochenende

Stuttgart | Vom 22. bis 24.03. fand das SSD-Wochenende des LV Baden-Württemberg an der Jörg-Ratgeb-Schule in Stuttgart statt. Über 200 Teilnehmer*innen aus mehr als 40 Schulsanitätsdiensten hatten dort die Möglichkeit, sich in vielfältigen Workshops wie EH für Anfänger*innen, Outdoor Erste Hilfe, Selbstverteidigung oder Anatomie fortzubilden. Auch andere Hilfsorganisationen wie die DLRG waren dabei, die den Teilnehmer*innen Grundzüge der Wasserrettung näherbrachten.



Foto: JJ Baden-Württemberg

Der Sonntag wurde wie jedes Jahr mit einer spektakulären Großübung beendet. Es galt über 30 Verletzte mit unterschied-

lich schweren Verletzungen zu versorgen, was hervorragend gemeistert wurde. Neben Riccarda Sonnek und Markus Walper aus der Bundesjugendleitung ließ es sich auch Moritz Knapertsbusch, ehrenamtlicher Landesvorstand der JUH, nicht nehmen, der Übung beizuwohnen. Dank der über 80 Betreuer*innen, Workshopleiter*innen und Helfer*innen war das SSD-Wochenende wieder ein großer Erfolg.

| LV Niedersachsen/Bremen

Abwechslungsreicher Austausch

Bad Zwischenahn | Vom 22. bis 24. Februar bildeten sich zwölf Trainer*innen und SSD-Begleiter*innen der Johanniter-Jugend in Bad Zwischenahn fort und entwickelten Konzepte und Methoden, um die Wissensvermittlung an ihre künftige Zielgruppe – motivierte Schulsanitäter*innen – didaktisch ansprechend aufzubereiten. Neben Teilnehmer*innen aus dem gesamten Landesverband konnten diesmal auch Gäste aus Berlin und NRW begrüßt werden. Sie widmeten sich der Ausarbeitung von Unterrichtssequenzen und leiteten daraus konkrete Praxiseinheiten ab. Auch die Rolle der*des Trainer*in und die Interaktion mit den Schüler*innen standen auf der Agenda. Nicht zuletzt wurden die Grundlagen des Präventionskonzepts !ACHTUNG gegen sexualisierte Gewalt kennengelernt. Der Austausch untereinander war ein wichtiger Bestandteil der Fortbildung, und so kam abseits der Inhalte auch der Spaß nicht zu kurz: Warm-Ups und Energizer sorgten für frischen Schwung und machten wieder Platz für neuen Input, mit dem die begeisterten Teilnehmer*innen zurück in ihre Verbände führen. Die Fortbildung wurde von Anette Thanheiser, Fachausbilderin Jugend und SSD-Koordinatorin im OV Osnabrück, sowie Diana Borchelt, Ausbildungsleiterin im RV Weser-Ems, organisiert und durchgeführt.

Wissensvermittlung interaktiv

Hamel | Besonders Jugendliche werden gelegentlich mit Alkohol und manchmal auch anderen Drogen konfrontiert. Um Jugendgruppenleiter*innen wertvolle Tipps zu vermitteln, wie mit dem Thema „Alkohol und Drogen“ in der eigenen Jugendgruppe umgegangen werden kann, fand am 16. und 17. Februar eine zweitägige Fortbildung der JJ im LV Niedersachsen/Bremen statt. Die zahlreichen Teilnehmer*innen wurden auf interaktive Weise an die Thematik herangeführt. Anhand von Rollenspielen wurden Verhaltensweisen reflektiert und kommunikative Lösungsansätze durchgespielt. Fragestellungen dabei waren: „Wie verhindere ich, dass sich eine alkoholisierte Person ans Steuer setzt?“ oder „Wie kann ich mich verhalten, wenn mir jemand Drogen anbietet?“ Geplant und durchgeführt wurde der Workshop von Landesjugendleiterin Laura Pegesa sowie Isabel Rusteberg und Marek Meyer und vermittelte auch Grundzüge der Primärprävention, sodass die Jugendgruppenleiter*innen in der Lage sind einzuschätzen, ob jemand in eine Sucht abzurutschen droht. Um den Teilnehmer*innen das Thema nicht nur theoretisch zu vermitteln, wurden auch die Schwierigkeiten bei der visuellen Wahrnehmung unter Alkoholeinfluss angesprochen.

So gab es Gelegenheit, eine „Promillebrille“ auszuprobieren, um so die Sinnes- und Körperwahrnehmung unter simuliertem Alkoholeinfluss zu testen. Den Tag ließ die Gruppe gemütlich bei alkoholfreien Cocktails ausklingen.

Landesjugendversammlung tagt

Lüneburg | Zur ersten Landesjugendversammlung der Johanniter-Jugend Niedersachsen/Bremen im Jahr 2019 lud die Landesjugendleitung am 2. Februar nach Lüneburg ein. In der dortigen Jugendherberge kamen 22 Vertreter*innen der Regionaljugendleitungen und der Landesjugendleitung zusammen, um über zentrale Projekte der JJ im Landesverband zu beraten. Auf der Agenda standen die Planungen für das Landespfingstzeltlager 2019, das Thema „Bewegung in der Johanniter-Jugend“ und der Ausbau des Schulsanitätsdiensts. Begleitet wurde die Versammlung durch eine Geburtstagsfeier zum 40jährigen Bestehen des Jugendverbands.

| LV Nord

Landesjugendversammlung ist kreativ

Seevetal | Kreative Arbeitsatmosphäre und gute Stimmung herrschte bei der ersten Landesjugendversammlung 2019 der Johanniter-Jugend im Norden: Am Samstag, 9. Februar haben sich die Vertreter*innen der Regionaljugendleitungen mit der Landesjugendleitung im Regionalverband Harburg in Seevetal getroffen. Auch Landesvorstandsmitglied Dr. Christoph Dumrath stattete den Delegierten einen Besuch ab und diskutierte mit den insgesamt 26 Teilnehmer*innen über die anstehenden Projekte der JJ im LV Nord. Einen besonders intensiven Austausch gab es zum Thema „40 Jahre JJ“: Geplant ist, über Social Media eine Kampagne zu starten, mit der allen Mitgliedern des Verbands für ihre ehrenamtliche Arbeit gedankt werden soll. Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Sitzung – neben vielen kreativen Ideen für die anstehenden Projekte in den Regionalverbänden wurde die Zeit ebenso für einen konstruktiven Austausch genutzt.



Foto: JJ Nord

| LV Nordrhein-Westfalen

Landesjugendversammlung I/2019

Münster | Am 16. Februar 2019 trafen sich über 40 Vertreter*innen der Jugendleitungen aus den Kreis- und Regionalverbänden NRWs zur Landesjugendversammlung I/2019. Als Gäste vor Ort waren der ehrenamtliche Landesvorstand Hans Theodor Freiherr von Tiesenhausen, und Udo Schröder-Hörster, Mitglied des Regionalvorstands. Beide lobten das Engagement der vielen ehrenamtlich Tätigen in Jugendgruppen, Projekten und dem



Foto: Christoph Drews

SSD. Dieses Lob aufgreifend wurde auf der LV von vielen spannenden Aktionen zum 40. Geburtstag der JJ berichtet. Die Versammlung war auch der Rahmen, um zwei langjährige engagierte Menschen aus dem Verband zu verabschieden: David Huber ist zum 16. Februar 2019 als Mitglied der Landesjugendleitung zurückgetreten. Ebenso wurde Julia Maria Krüger nach knapp vier Jahren als Bildungsreferentin der JJ in NRW verabschiedet. Nach der Tagung konnten die Übernachtungsgäste den Abend dann bei einer lehrreichen Nachtwächertour einläuten.

JGL-Fortbildung zu Rhetorik

Münster | Am 17. Februar, im direkten Anschluss an die Landesjugendversammlung, ging es für die Teilnehmer*innen der Tagesfortbildung „Rhetorik“ darum, die richtigen Worte zu finden. Dabei wurden durch den Referenten nicht nur theoretische Inhalte vermittelt, sondern auch praktische Übungen durch Videofeedback ausgewertet.

Auf nach JohnnyVille!

Rüthen | Die Vorbereitungen für das diesjährige Landespfingstzeltlager der Johanniter-Jugend in NRW laufen auf Hochtouren. Vom 07.– 10. Juni 2019 heißt es auf dem Zeltplatz der DPSG in Rüthen „JohnnyVille – das wird ne' Party!“, denn auch hier wird das 40jährige Jubiläum der Johanniter-Jugend ein ganzes Wochenende lang gefeiert. Für Anmeldungen und Fragen zum 16. Landespfingstzeltlager steht die Lagerleitung unter zeltlager@jj-nrw.de zur Verfügung.

| LV Sachsen-Anhalt/Thüringen

Beteiligung leben

Erfurt | Demokratische Prozesse nicht nur innerhalb des eigenen Jugendverbands leben, sondern auch nach außen tragen und die Form der Mitbestimmung nutzen – das haben Laura Schirrmeister und Merten Rehm, Mitglieder der Landesjugendleitung SAT, getan. Sie vertraten die Johanniter-Jugend des Landesverbands am 2. März bei der Sitzung des Landesjugendrings Thüringen im Erfurter Augustinerkloster. Damit brachten sie Perspektive der JJ bei der Erarbeitung einer neuen Satzung und Geschäftsordnung mit ein.

Sanitätshelfer*innen aus- und fortgebildet

Heldringen | Vom 11. bis 17. Februar haben 14 Johanniter-Jugendliche an der Grundausbildung zu Sanitätshelfer*innen teilgenommen. Unter der Anleitung von Referent Kevin Herrmann haben die JJ'ler*innen alles Wichtige zum Aufbau sowie der Funktionsweise des Körpers kennengelernt, die Herz-Lungen-Wiederbelebung vertiefend geübt und ihre Kenntnisse zum richtigen Vorgehen bei Verletzungen erweitert.



Foto: Monique Weigelt

Die Ausbildung wurde bei einer gemeinsamen Übung eines Massenanfalls von Verletzten (MANV) abgeschlossen. In Begleitung von Sophie Günther, Fachausbilderin der JJ, haben die Helfer*innen dabei ihre Kenntnisse in der Organisation und dem Helfen in Extremsituationen geschult.

Über den Tellerrand

Europa erleben!

Brüssel | Vom 18. bis 21. Mai 2019, also kurz vor den Europawahlen, bietet die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland (aej) – in der die Johanniter-Jugend Mitglied ist – eine Bildungsreise nach Brüssel an, um europäische Politik vor Ort zu erleben. Die Veranstaltung unter dem Titel



„Politik Konkret“ bringt engagierte junge Menschen und Politik-Profis in Brüssel zusammen. In Gesprächen und Begegnungen

mit Akteur*innen aus den EU-Institutionen und Nichtregierungs-Organisationen (NGOs) kann ergründet werden, wie europäische Politik funktioniert und was wir daraus für unsere tägliche Jugendverbandsarbeit mitnehmen können. Das Thema „Jugend“ spielt für die EU eine zunehmend größere Rolle. Im Herbst 2018 wurde die zweite EU-Jugendstrategie verabschiedet. Mit dem Europäischen Solidaritätskorps (ESC) und dem Erasmus-Programm werden derzeit die zwei europäischen Förderprogramme für den Bereich Jugend neu verhandelt. Nach wie vor wird dabei kräftig über „DiscoverEU“, die kostenlosen Interrailtickets für junge Europäer*innen diskutiert. Und natürlich haben Jugendliche und junge Erwachsene auch bei den anstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament im Mai 2019 eine starke Stimme. Infos und Anmelde-möglichkeiten finden sich unter <http://bit.ly/politikkonkret> sowie im Infoportal der aej unter www.evangelische-jugend.de.

Moment mal

Der 37. Deutscher Evangelischer Kirchentag findet dieses Jahr vom 19. bis 23. Juni in Dortmund statt. Rund 100.000 Menschen kommen zu dieser Großveranstaltung zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken. Für uns als evangelischer Jugendverband ist es selbstverständlich, dass wir beim Kirchentag dabei sind. Wir wollen aber nicht nur teilnehmen, sondern aktiv zum Gelingen beitragen: So bieten wir einen Begleitedienst für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen an, organisieren die Unterkunft für die vielen Helfer*innen und ermöglichen durch die Kinderbetreuung Familien einen entspannten Besuch der zahlreichen Veranstaltungen. Du hast Lust, mit der Johanniter-Jugend dabei zu sein und die einmalige Gemeinschaft zu erleben? Dann suchen wir Dich als Helfer*in für folgende Bereiche:



- Begleitedienst für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- Kinderbetreuung
- Zentrum Jugend
- Unterkunft
- Bistro
- Motivationsteam
- Technik und Logistik
- Medien und Kommunikation



Die Helfer*inmeldung sowie weitere Infos zum Kirchentag und zum Einsatz der Johanniter-Jugend findest Du unter www.johanniter-jugend.de/kirchentag.

| Der nächste JJexpress erscheint am 5. Juni 2019. Sollen Meldungen aus eurem Regional- oder Ortsverband aufgenommen werden, sendet sie uns bis zum Redaktionsschluss am 27. Mai an: jjexpress@johanniter-jugend.de



www.facebook.com/JohanniterJugend

#wirmachenstark



@johanniterjugend